



Herzmedizin fürs Ohr: Herzstiftung startet Podcast-Reihe Informatives rund um die Herzgesundheit im Audioformat: Herzstiftung startet neuen Podcast „imPULS – Wissen für Ihre Gesundheit“

(Frankfurt a. M., 29. September 2021) Die Deutsche Herzstiftung startet zum Weltherztag mit ihrer eigenen Podcast-Produktion unter dem Titel „imPULS – Wissen für Ihre Gesundheit“. Damit wird das breite Informationsangebot um ein besonderes Audioformat erweitert. „Medizinisches Know-how hilft, eine Brücke zwischen Arzt und Patient zu bilden. In unseren Podcast-Gesprächen mit Herzspezialisten und Herz-Kreislauf-Patienten wollen wir herzmedizinisches Wissen künftig spannend vermitteln“, erklärt Martin Vestweber, Geschäftsführer der Deutschen Herzstiftung. Alle 14 Tage stellen sich Herzexpertinnen und Experten im Gespräch mit Ruth Ney, Medizin-Redakteurin der Herzstiftung und examinierte Apothekerin, den wichtigsten Fragen zu aktuellen Themen auf dem Gebiet der Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Der neue Podcast ist erreichbar unter www.herzstiftung.de/podcasts

Worum geht es in den Podcasts?

Neue Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten bei Herzerkrankungen, Herzrhythmusstörungen wie Vorhofflimmern, Herzklappendefekte und Herzschwäche sowie Kreislaufleiden wie Bluthochdruck und Schlaganfall sind Themen der Podcast-Gespräche. Es geht aber auch um Prävention, also darum, wie sich Herzkrankheiten vermeiden lassen. Und es geht um persönliche Erfahrungen mit Herzerkrankungen. In Gesprächen mit Herzspezialisten und Herzpatienten werden diese Themen locker und lehrreich aufgegriffen. „Wer als Patient über gesicherte medizinische Informationen zu seiner Herzerkrankung verfügt, kann zum Beispiel die Wirkung des Behandlungserfolgs auf die eigene Lebensqualität viel besser erkennen“, erklärt Ruth Ney, die Moderatorin des neuen Podcast. „Sich diese Information anhören zu können – wo immer man gerade unterwegs ist, ist eine gute und unterhaltsame Möglichkeit, mehr zu erfahren für mehr Herzgesundheit.“

Im ersten Podcast steht das Thema „Vorhofflimmern“ im Fokus. Warum dies ein oft unterschätzter Risikofaktor ist, erläutert dabei der Kardiologe Prof. Dr. Thomas Meinertz, Chefredakteur der Herzstiftungs-Zeitschrift HERZ heute – auch aus eigener Erfahrung als Betroffener. Und Martin Vestweber gibt im Gespräch einen Einblick in die aktuelle Arbeit der Herzstiftung. Im Oktober wird Privatdozent Dr. Dominik Rath, Kardiologe am Universitätsklinikum Tübingen, berichten, was das Corona-Virus SARS-CoV-2 an den Gefäßen Erkrankter anrichtet und warum gerade junge Männer nach einer Covid-19-Impfung

in einigen Fällen ebenfalls Zeichen einer Herzmuskelentzündung (Myokarditis) entwickeln. Rath forscht unter anderem in einem von der Herzstiftung geförderten Projekt zu Entzündungsprozessen am Herzen. Außerdem wird Professorin Dr. Angelika Costard-Jäckle vom Herz- und Diabeteszentrum HDZ NRW, Bad Oeynhausen in einem Gespräch auf das Für und Wider von sogenannten „Booster-Impfungen“ gegen Covid-19 eingehen. Wann brauchen Patienten tatsächlich eine dritte Impfung?

Die Podcast-Gespräche im November drehen sich dann um das Thema der Herzwochen – Bluthochdruck. Warum handeln, wenn doch gar nichts weh tut? Reicht eine Änderung des Lebensstils beim Bluthochdruck? Was ist wichtig zu wissen, wenn Medikamente nötig sind? Und wer profitiert von einer Pulswellendiagnostik?

Jetzt Reinhören!

Alle Podcasts können auf der Herzstiftungs-Website unter www.herzstiftung.de/podcasts direkt gehört werden und sind ebenso bei den einschlägigen Podcast-Anbietern wie Spotify und Apple iTunes zu finden. Alle 14 Tage – zu den Herzwochen sogar häufiger – gibt es einen neuen „imPULS“-Podcast.

Infos zum Weltherztag unter www.herzstiftung.de/weltherztag

Fotomaterial erhalten Sie gerne auf Anfrage unter presse@herzstiftung.de oder per Tel. unter 069 955128-114



2021

Deutsche Herzstiftung e.V.
Pressestelle: Michael Wichert (Ltg.) / Pierre König
Tel. 069/955128-114/-140
E-Mail: presse@herzstiftung.de
www.herzstiftung.de